

Laser-Training in Kiel

Hessischer Kader-Laser trainiert mit Seglern aus BW

Nach der Teilnahme an der Laser-Regatta des „Goldenen Pfingstbusch 2008“ in Kiel nutzte Eva Deichmann vom Hessischen Seglerverband vom 13. bis zum 16.05.2008 die Gelegenheit, im Olympiahafen Kiel-Schilksee mit Kaderseglern aus Baden-Württemberg und Brandenburg zu trainieren.

Nach schwachen Winden bei der Regatta des „goldenen Pfingstbusches“ konnten sie nach Pfingsten bei 4 Bft und einer recht hohen Welle trainieren. Zu ihrer Freude segelte Petra Niemann, Deutschlands Laser-Radial Olympionikin, einige Trainingswettfahrten mit. Dabei sah die Gruppe mit Erstaunen, wie schnell man so einen Laser segeln kann.

Das Training ermöglichte, lange Strecken bei hoher Welle zu segeln und damit die Fahrtechnik zu verbessern. Dabei schafften sie die Strecke bis zum Kieler Leuchtturm, um nach einem kurzen „Schnack“ mit dem Leuchtturmwärter auf Raumschotkurs über eine Stunde zurück in den Hafen zu segeln.

Ein Highlight der Freizeitgestaltung war aber eine Führung auf der Gorch Fock, die im Marinestützpunkt lag. Ihnen wurden die engen Schlafräume gezeigt und erzählt, dass man drei Tage im Monat nur spülen und zweimal am Tag das Deck schrubben muss, was jeden in der Gruppe abschreckte, einmal dort anzuheuern.

„Es war eine sehr schöne Trainingswoche und die sonnigste und wärmste, die ich je in Kiel erlebt habe“ so das Resümee von Eva Deichmann.

Eva Deichmann GER 182180 / Günther Probst



Die Trainingsgruppe der Laser vor der „Gorch Fock“, dem Schulschiff der Bundesmarine.